



Anlage 1 zur Beitragsordnung des SV Wormersdorf 1946 e. V.

Auf der Grundlage von § 6 Nr. 2 der Vereinssatzung (Stand: 20.4.2012) hat die Ordentliche Mitgliederversammlung in ihrer Sitzung am 24.3.2023 die Änderung der Mitgliedsbeiträge zum 1.1.2024 beschlossen.

Höhe der Mitgliedsbeiträge ab dem 1.1.2024

Abteilung/ Mitgliederstatus	Jahresbeitrag
Fußballabteilung Aktive Mitglieder im Spielbetrieb - bis zum 18. Lebensjahr	96,00 Euro
Fußballabteilung Aktive Mitglieder im Spielbetrieb - ab dem 19. Lebensjahr	120,00 Euro
Fußballabteilung Aktive Mitglieder Freizeitfußball	108,00 Euro
Volleyballabteilung Aktive Mitglieder im Spielbetrieb - bis zum 18. Lebensjahr	72,00 Euro
Volleyballabteilung Aktive Mitglieder im Spielbetrieb - ab dem 19. Lebensjahr	96,00 Euro
Gymnastikabteilung Aktive Mitglieder - bis zum 18. Lebensjahr	84,00 Euro
Gymnastikabteilung Aktive Mitglieder - ab dem 19. Lebensjahr	96,00 Euro
Abteilungsübergreifend Passive Mitglieder aller Abteilungen	30,00 Euro
Familienbeitrag (aktive / passive Mitglieder einer Familie / Gemeinschaft)	175,00 Euro

Für die Beitragshöhe ist der am Fälligkeitstag bestehende Mitgliederstatus maßgebend.

Statt Einzelbeiträge können Mitglieder einer Familie / Gemeinschaft (in einem gemeinsamen Haushalt lebend) den Familienbeitrag wählen.

Als Familie wird bezeichnet:

- Ehepaar,
- Paar in eheähnlicher Gemeinschaft lebend,
- Eltern mit Kind (er) bis 18 Jahre,
- Alleinerziehende mit Kind (er) bis 18 Jahre.



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DS-GVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Sportverein Wormersdorf 1946 e.V., Tomberger Str. 42, 53359 Rheinbach, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Herr Dieter Spillmann und Herr Rolf Strick ; E-Mail: info@svwormersdorf.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Der Verein hat keinen eigenen Datenschutzbeauftragten. Hierzu ist sie auch nicht verpflichtet, weil es nicht zur Kerntätigkeit des Vereins gehört, sog. sensitive Daten zu verarbeiten (Art. 37 Abs. 1 lit. b) Datenschutz-Grundverordnung), und weil auch keine 10 Mitglieder des Vereins „ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten“ beschäftigt sind (§ 38 Abs. 1 S. 1 BDSG).

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes).

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese weitergeleitet.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DS-GVO

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Raiffeisenbank Rheinbach weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DS-GVO

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Ende der Informationspflicht
Stand: Oktober 2022